NATUR FINDET STADT.ch www.naturfindetstadt.ch

Dachbegrünungen









Grüne Vielfalt – ganz oben

Wenn Mauerpfeffer, Bienen und Co. Ihnen aufs Dach steigen.
Neben dem ökologischen Wert bieten Dachbegrünungen auch uns Menschen zahlreiche Vorteile: gesparte Abwassergebühren, eine natürliche Isolation bis hin zu einem verbesserten Stadtklima.

Naturwert

Begrünte Dächer sind arten- und blütenreich und daher Lebensraum für Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten – was wiederum zahlreiche Vögel anlockt. Für viele selten gewordene Pflanzenarten bieten diese Dächer einen optimalen Standort. Als grüne Trittsteine in der Siedlung sind sie zudem wichtig für die Vernetzung der Lebensräume von Insekten und Vögeln.

Zu beachten ist

Dachbegrünungen sind für Flachdächer aber auch für Schrägdächer geeignet. Es gibt mittlerweile verschiedenste Substrate und Samenmischungen, die an die jeweiligen klimatischen und regionalen Bedingungen angepasst sind. Dachbegrünungen lassen sich auch mit Solaranlagen oder begehbaren Dachterrassen kombinieren.

Für die Errichtung einer Dachbegrünung ist eine Baubewilligung zu überprüfen.

Damit eine artenreiche Dachbegrünung entstehen kann, darf nicht nur die minimale Schichtstärke von 12 cm Substrat eingebaut werden. Mindestens 10 % der Fläche sollte eine Aufbaustärke über 20 cm aufweisen. Damit die kalkliebenden, einheimischen Pflanzen gut gedeihen, sollte das meistverwendete Vulkansubstrat mit kalkhaltiger Erde ergänzt werden.

Spezielle Sorgfalt bei Neophyten: Das in Saatmischungen häufig enthaltene kaukasische Fettkraut (*Phedimus spurius* ehemals *Sedum spurium)* und das sich oft ansamende kanadische Berufkraut (*Erigeron canadensis)* sind regelmässig zu entfernen.

Realisierung

●●●

Eher aufwändige Realisierung: Eine nachträgliche Dachbegrünung muss von einem fachkundigen Unternehmen geplant und erstellt werden, da ansonsten das Gebäude beschädigt werden könnte. Bei der Kombination mit Solaranlagen ist der Dialog zwischen der Gartenbaufirma und dem Solar-Unternehmen sehr wichtig.

Beratungen bieten Landschaftsarchitektur-Firmen sowie Architektinnen und Architekten.

Kosten

Kosten: ca. CHF 20 – 60 pro m^2 (ohne Abdichtung), je nach Unternehmen und Art der Begrünung.

Unterhalt

Hoher Pflegeaufwand: 1 – 2 Kontrollen pro Jahr sind nötig. Dabei müssen Baumkeimlinge und Neophyten entfernt werden.

Projektentwicklung und Copyright ©:
Stadtökologie Baden,
www.baden.ch/naturfindetstadt

Unterstützung: Ideen- und Projektpools des Kantons Aargau, BVU, Abt. Landschaft und Gewässer, www.ag.ch/ideen-projektpool.ch